



Meliorationsbrief 04

Infos der Vollzugskommission

im März 2024

Geschätzte Mitglieder der Meliorationsgenossenschaft
Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Die Vollzugskommission (VK) möchte Sie auf diesem Weg informieren, was seit dem letzten „Meliorationsbrief 03“ vom November 2022 geschehen ist.

Im Jahr 2023 traf sich die Vollzugskommission zu insgesamt 7 regulären Sitzungen. Dazu kamen diverse Sitzungen in Arbeitsgruppen, um beispielsweise an der Planung des Wegnetzes oder der Ökologie voran zu kommen.

Wie wir bereits früher mitgeteilt hatten, wurden im Juni 2021 die Spülarbeiten der Drainageleitungen an die Firma Iticus Kanalservice AG aus Zuzgen vergeben.

Als Folge einer Uneinigkeit zwischen dem Kanton BL und dem Bundesamt für Landwirtschaft, musste der Start der Spülarbeiten für Monate aufgeschoben werden. Zudem gibt das Gewässerschutzgesetz vor, dass trübes Spülwasser nur bei genügend hohem Wasserstand in die Bäche eingeleitet werden darf, zum Schutz der im Bach lebenden Tiere. Dies machte die ganze Angelegenheit auch nicht einfacher.

Vorabklärungen ergaben, dass relativ viele Schächte mit Erde überdeckt sind oder Schäden aufweisen, was eine Sanierung nötig machte. Im Einladungsverfahren wurden Offerten eingeholt, um diese Schächte freizulegen, auf Terrainhöhe hochzuziehen und mit neuen Deckeln zu versehen. Dieser Auftrag konnte an die Firma Spycher Forst, Rothenfluh vergeben werden.

Am 05. Juni 2023 konnte dann endlich gestartet werden. Iticus war vor Ort und Martin Spycher hatte die ersten Schächte bereits freigelegt. Das Suchen und Freilegen der überdeckten Schächte war deutlich schwieriger als erwartet. Die Standorte der Schächte wurden vorgängig durch das Ingenieurbüro Sutter abgesteckt. Irrtümlicherweise, und der Fehler wurde erst sehr spät gefunden, waren viele Markierungen um mehrere Meter neben den Schachtstandorten falsch gesteckt. Dies führte zu hohen Mehrkosten für die Grab- oder Sucharbeiten als offeriert. In der VK wurde dies mit Sutter Ingenieur besprochen. Sie sieht den Fehler klar bei sich und übernimmt die Kosten für den Mehraufwand.

Der Beschluss der Gemeinde, der Eigentümerin der Drainagen und Schächte, diese auf Terrainhöhe hochzuziehen, gab bei einigen Bewirtschaftern einiges an Diskussionen, teilweise auch Verärgerung. Das ist nachvollziehbar: Schächte in Feld und Acker, welche zuvor überdeckt waren sind nun ein Hindernis für die Maschinen. Dafür spricht, dass der Unterhalt der Schächte und Leitungen wesentlich einfacher zu bewerkstelligen ist.

Um bei den Spülarbeiten, die erwähnten Bachtiere bestmöglich vor trübem Spülwasser zu schützen, wurde während der Spülung einer Leitung das Spülwasser mittels Vakuum-Fass abgesogen und anschließend auf Wiesland wieder ausgebracht.

Im Herbst 2023 konnten die Arbeiten rund um Spülungen und Schächte vorläufig abgeschlossen werden. Was heißt vorläufig? Es wurde während der Arbeiten laufend protokolliert in welchem Zustand die einzelnen Leitungen sind. Es wurden keine Leitungen oder Schächte ersetzt, die gemäss Protokoll den Status „sanierungsbedürftig“ erhielten. Diese werden im Rahmen des 'Generellen Projekts' als Bauetappe eingeplant. Möglich sind Sanierungen von Drainagen oder Ausdölungen, also das Offenlegen eines Bächlis.

Insgesamt kann jedoch eine positive Bilanz gezogen werden. Das bestehende Drainagenetz ist in einem deutlich besseren Zustand als erwartet. Es werden sicherlich weniger Sanierungen anstehen als zuvor angenommen wurde.

Im Frühling 2023 wurden durch die Schätzungskommission die Einsprachen zur Auflage „Alter Bestand“ behandelt. Insgesamt gingen 4 Einsprachen ein. Die Schätzungskommission konnte am runden Tisch, zusammen mit den Einsprechern, für sämtliche Punkte der Einsprachen Lösungen finden. Demzufolge wurde keine Einsprache an die nächste Instanz weitergezogen. Der „Alte Bestand“ ist momentan beim Regierungsrat zur Genehmigung. Die Tabellen mit den Bonitierungswerten werden auf der Homepage der Gemeinde Rothenfluh wieder aufgeschaltet, sobald die Genehmigung des Regierungsrats vorliegt.

Unser Vorhaben vom November 2022, das 'Generelle Projekt' bis Ende 2023 fertig zu stellen, haben wir leider nicht erreicht. Die Planung beansprucht doch einiges mehr an Zeit als vorgesehen. Um tragfähige Kompromisse zu finden, ist eine intensive Diskussion mit Einbezug aller Interessen unumgänglich.

Die Ausarbeitung des 'Generellen Projekts' wird die VK noch einige Wochen beschäftigen, jedoch nähern wir uns langsam dem Ende. Anschließend wird das 'Generelle Projekt' bei Bund und Kanton in die Vernehmlassung gehen, und anschließend öffentlich Aufgelegt. Ein zeitlicher Ablauf kann leider nicht geplant werden, da die Dauer der Vernehmlassung in den Ämtern und die öffentliche Auflage zeitlich nicht kalkulierbar sind.

www.rothenfluh.ch Rubrik Melioration

Im Namen der Vollzugskommission

Der Präsident

Mathias Mumenthaler



Iticus Kanalservice AG bei Spülarbeiten mit Absaugung



Spycher Forst bei der Freilegung eines Schachtes



*Schacht hochgezogen mit
Schutzkranz
(war bisher 25cm überdeckt)*